

NWZ im Januar 2013



Fester Platz in der Werkstatt: Der grüne Schalk ist Inge Fick ans Herz gewachsen. Bild: TVB Koselek privat Christoph Tapke-Jost Olaf Blume

Wer ist eigentlich der „Schalk“, der jemandem im Nacken sitzt? Und warum passieren vor dem Deich und im Binnenland so merkwürdige Dinge? Antworten auf diese Fragen gibt die Geschichte des „Dormumer Schalks“ von Melanie Jablonski. Die Autorin aus Beverstedt (Schleswig-Holstein) hat ein Buch über einen „Til Eulenspiegel“ der Nordseeküste verfasst. Das Werk mit herrlichen Zeichnungen von Ina Eden ist der Wildeshauser Bildhauerin Inge Fick ans Herz gewachsen. Damit möglichst viele Menschen davon erfahren, hat sie den 50 Seiten starken Band auf die Reise geschickt. Wer das Buch gelesen hat, soll es an einen Freund weitergeben. Derjenige, der das Buch am 24. Dezember 2013 in Händen hält, soll das Buch an „Schreiberling“ Melanie Jablonski schicken. Fick hat es während des Wildeshauser Weihnachtsmarktes auf die Reise geschickt. Die kleine, grüne Schalk-Figur hat die Holzbildhauerin allerdings behalten.